

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 25.09.2018

AN/1357/2018

Dringlichkeitsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	27.09.2018

Personal für zügigen ÖPNV-Ausbau einstellen

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Reker,

die Antragssteller bitten Sie, folgenden Antrag in die Tagesordnung der Ratssitzung am 27.09.2018 aufzunehmen:

Beschluss:

1. Für eine schnelle Umsetzung der ÖPNV-Roadmap wird die Verwaltung damit beauftragt, das Amt für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau und die beim ÖPNV-Ausbau beteiligten Ämter (insbesondere z.B. Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung) personell so aufzustocken, dass Aufgaben wie Planung, Projektsteuerung, Bauoberleitung und Bauüberwachung mit eigenem städtischen Personal durchgeführt werden können.
 - a. Hierzu erstellt die Verwaltung ein Personalkonzept zur Abwicklung der Projekte und legt es den Gremien zur Beschlussfassung vor.
 - b. Bereits untersuchte Szenarien mit unterschiedlichen Anteilen an Aufgaben, die durch die Stadt, durch stadteigene Betriebe und durch private Unternehmen durchgeführt werden, werden den Fachgremien zu ihren nächsten Sitzungen vorgestellt.
2. Mit dem Aufbau interner Ressourcen für einen zügigen Stadtbahnausbau sollen die Maßnahmen der ÖPNV-Roadmap entsprechend des drängenden Bedarfs beschleunigt und der Aufbau internen Know-Hows für die zahlreichen anstehenden Projekte sichergestellt werden.

Begründung der Dringlichkeit:

Erfolgt mündlich

Begründung:

Erfolgt mündlich

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Barbara Lübbecke
Geschäftsführerin
SPD-Fraktion

gez.

Michael Weisenstein
Geschäftsführer
Fraktion DIE LINKE

gez.

Thomas Hegenbarth
Sprecher
Ratsgruppe BUNT